

Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis
Band: 11 (1889)
Heft: 23

Anhang: Zweite Beilage zu Nr. 23 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Ein literarischer Haus- und Familienschatz.

Ein charakteristisches Merkmal unserer Zeit ist das Streben, Bildung in die weitesten Volkskreise zu tragen. Schule, Gemeinde und Staat leisten zur Förderung dieses Strebens das denkbar möglichste, private Vereine, Volksbibliotheken, populär-wissenschaftliche Vorträge wirken in der gleichen Richtung ergänzend und vervollkommnend. Daß auch die literarische Welt an dieser Bewegung Theil nimmt, beweist außer zahlreichen andern Erscheinungen in der glänzendsten Art das neu aufgelegte Konversations-Lexikon Pierers. Wir begegnen hier einem Universalwerke, dem sich in seiner Vollkommenheit ein zweites kaum an die Seite stellen kann, einem Aufklärungsbuch über alle Dinge in und außer der Welt, das die Nothwendigkeit seines Bestehens für jeden Gebildeten in seinem eigenen Werthe schlagen beweist. Jedem Manne, der heute in und mit der menschlichen Gesellschaft lebt, bieten sich täglich hundertlei Fragen, über die er Aufschluß braucht: Pierers Lexikon gibt denselben in kurzer, aber vollständig erschöpfender Form. Der Geschäftsmann wie der Gelehrte, der Bürger, der Landmann, der Familienvater finden dort die Fragen ihres Interessentkreises erläutert und Beantwortung über Fragen, die außerhalb dieser Sphäre liegen, darum neu sind und Aufklärung erheischen. Dabei sind von großem Nutzen die Literatur-Hinweise im Texte. Besondere Anerkennung aber verdient das schöne Unternehmen wegen seiner Objectivität, die es gegenüber den brennenden Tagesfragen einnimmt. Wohl besitzen wir höchst werthvolle ähnliche Werke; aber das hier erwähnte darf mit Recht Anspruch erheben, gegenüber den übrigen als etwas ganz „Originelles“ aufzutreten. Die Neigung des Deutschen zur Erlernung mehrerer Sprachen, wozu uns überdies unsere geographische Lage, unsere kommerziellen Beziehungen und unser nationales Streben nach internationalen Verkehr drängen, findet in diesem Werke eine Unterstützung wie nirgends sonst, indem dem Lexikon gleichzeitig ein „Universal-Sprachen-

Lexikon“ angefügt ist. Eingebunden in das Gesamtalphabet findet der Benutzer die Uebersetzung des betreffenden Wortes in nicht weniger als 12 verschiedenen Sprachen und in einer schmalen Randspalte die Uebersetzung der fremdsprachlichen Worte in's Deutsche, eine Eigenschaft, die die Bezeichnung des Wertes als eines „der originellsten Bücher der Welt“ vollaus rechtfertigt. Hand in Hand mit diesen Vorzügen geht auch des Wertes ganze Ausstattung; kolorirte und schwarze Illustrationen sind in reichster Menge eingestreut; zahlreiche Karten und Tafeln fördern die Aufklärung geographischer Fragen u. s. w. Wir begrüßen daher das neue Gewand, in dem der bereits berühmte Pierer erscheint, auf's freudigste und wünschen ihm Jedermanns volle Beachtung, um so mehr, als bei dem äußerst billigen Preis Jedermann sich leicht in den Besitz des Prachtwerkes bringen kann. Das selbe wird 12 stattliche Bände à Mk. 8. 50 umfassen, von welchen gegenwärtig die ersten drei elegant gebundenen Bände fertig vorliegen. Das „Pierersche Konversations-Lexikon“ kann außerdem noch bezogen werden in 24 Halbbänden à Mk. 3. 25 oder in 230 Lieferungen à 35 Pfennig. Bestellungen auf den „Pierer“ nehmen alle Buch- und Kunsthandlungen zu jeder Zeit entgegen, dieselben sind auch gerne bereit, bequeme Anschaffungsbedingungen einzuräumen.

Wachstoffe in größter Auswahl (ca. 6000 verschiedene neueste Dessins) u. zu billigsten Preisen, **Gefäßerouleur, Satinnettes, Zephyr u. Mouseline-Laine** à 27 Cts. per Elle oder 45 Cts. per Meter. Direkter Verkauf in einzelnen Metern und ganzen Stücken an Private portofrei in's Haus **Setting & Co., Centralhof, Zürich.**
P. S. Muster unserer prachtvollen Kollektionen umgehend franco. [462-6]

Farbige seidene Faille Française, Armûre, Surah, Satin merveilleux, Atlassé, Damaste, Rippe, Taffete u. s. Fr. 2. 50 bis Fr. 15. 50 per Meter, versendet in einzelnen Roben und Stücken das Seidenfabrik-Depôt G. Henneberg, Zürich. — Muster umgehend. [295-4]

Wichtig in jeder Haushaltung ist die Instandhaltung von Leib- und Bettwädsche. Von der Wahl der Seife hängt Alles ab. Olivenölseife ist anerkannt die beste und wer **Molfetta-Seife**, aus Olivenöl gestotten, verwendet, der wählt das Richtige.
Vorräthig in jeder soliden Spezereihandlung und kistenweise zu Engros-Preisen zu beziehen bei den Herren **Joh. Schlatter** hinter dem Thurm und **P. L. Zollikofer** a. „Waldhorn“ in St. Gallen und bei Herren Gebrüder Sulzberger in Horn. [1068-7]

Feine spanische Weine: Malaga, Sherry, und Dessert-Weine, Madeira und Oporto versenden in Kisten von 12 Flaschen an, ab Basel, zu billigsten Preisen: **Pfaltz, Hahn & Cie., Barcelona** u. Basel, Hoflieferanten S. M. der Königin-Regentin von Spanien. Direkter Import. Preisliste franco. [9]

Grundschmittmusterbogen
können auch einzeln bezogen werden gegen Einzahlung von 75 Cts. in Postmarken an **Franz Hagen-Zobler** in Bülher bei St. Gallen. [406]

**Knaben-Anzüge**

für jedes Alter [46]

versendet franco durch die ganze Schweiz

Hermann Scherrer

Kameelhof — St. Gallen.

Bei Bestellung genügt Angabe des Alters.

Herdfabrik Emmishofen

(Thurgau). [72]

Bisheriger Absatz 20000 Herde.

Fabrik für Bad- & Wascheinrichtungen

Sitz-, Arm-, Steh-, Stuhl-, Fuss- u. Badewannen, Zimmerdouche, sowie für Reiter, Radfahrer u. Hämorrhoidalleidende. Badöfen mit Gas- oder Kohlenheizung. Dampf-Waschmaschinen von Fr. 28—300. Tellerwärmer, Flügel-Pumpen, Abtritt-Luftabschluss. Petrolkessel mit Messapparat für Spezialehändler. Ventilatoren zum Reinigen der Luft in Fabriken u. Wohngeassen. [421]

Laquai & Cie. in Molfetta (Süd-Italien).

Fabrik von: **Sulfur-Oliven-Oel** für Seifensiedereien, (O G 2234)
Oliven-Oel-Seife für Industrie- und Hausgebrauch,
Alizarin-Oel für Türkischroth-Färbereien.

Vertretung für die Schweiz: **E. Bärlocher-Näff** in St. Gallen.**Milch-Chocolade in Pulver und in Croquettes.**

Die einzigen, welche die nährenden und milden Eigenschaften des Cacaos und der Milch vereinigen. Man verlange den Namen des Erfinders. [10]

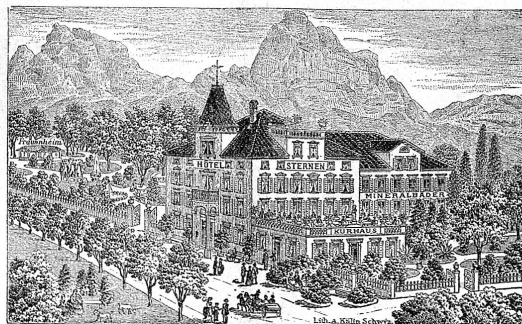
Fideris (Kanton Graubünden).**Hotel und Pension Aquasana.**

— Eröffnung 1. Juni. —

433] Mitte Weges zwischen Dorf und Bad Fideris, 1016 Meter über Meer, in geschützter Lage, unmittelbar an **ausgedehnten Tannenwäldern** gelegen, mit schöner Aussicht, Gartenanlagen, **geschlossener Veranda** (Ostseite). Freundliche, gut möblierte, theils heizbare Zimmer. Kurgemässe Tafel, reelle Getränke, mässige Preise. — Auf Verlangen werden die Gäste in Landquart mit eigenem Fuhrwerk abgeholt. (H 1946 Z)

Fideris, im Mai 1889.

Joh. Gujan-Alexander.

**Mineralbad Seewen**

zwischen dem Mythen und dem Rigi, im herrlichen Thale von Schwyz.

Eröffnung der **Kuranstalt z. Sternen** Sonntag den 19. Mai.Pension mit Zimmer 4 1/2—5 1/2 Fr. Badearzt: **Dr. Carl Real-Schuler.****Zahlreiche ausgezeichnete Erfolge nachweisbar.**

[468] Prospekte mit Analyse gratis und franco. (M 6104 Z)

Höflichst empfiehlt sich

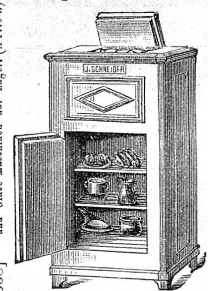
M. Fuchs-Kürze.**Eisschränke,**

sowie **Glacé-Maschinen**, für Familien sehr praktisch, liefert nach besten, bewährtesten Systemen, in solider und zweckmässiger Konstruktion, unter Garantie, zu billigen Preisen

J. Schneider (vorm. C. A. Bauer)
Eisgasse Aussersihl-Zürich Eisgasse.

— Gegründet 1863. —

Hatte stets eine grosse Auswahl fertiger Eisschränke (3388) und Glacé-Maschinen auf Lager. (H 1470 Z)



Inter-Preisemarken sowie Zugschloß werden auf Verlangen gratis und franco zugesandt.

Die beliebten [964] Badener-Kräbels

versendet franco gegen Nachnahme
à Fr. 3. 20 per Kilo

Conditorei Schnebli in Baden.

Versendet portofrei nicht unter 9 Pfd.
gegen Nachnahme:

Neue Bettfedern	1/2 Ko. à Fr. —	60
Bessere Bettfedern	" " " "	80
Gute Entenfedern	" " " "	1.25
Flaumige Entenfedern	" " " "	1.60
Halbflaum	" " " "	1.85
Sehr feine fl. Federn	" " " "	2.20
Flaum	" " " "	3. —

u. s. f. Lager fortwährend in 25 Qualitäten.

Umtausch gestattet.

Eigene Reinigungs-Anstalt.

Reinigungs-Dämpf- und Dörrmaschinen neuesten Systems.

Auf Verlangen Muster sofort. [76]

Kuranstalt Richisau

im herrlichen Klönthale (Kt. Glarus) gelegen

— ist mit dem 27. Mai eröffnet. —

466] Gute Bedienung und billige Preise werden zugesichert. Bahnhofstation Netstal und Glarus. (O F 37 Gl)

— Telephon im Hause. —

Höflichst empfiehlt sich

Fridolin Stähli.

Sommernautenthalt in Rapperswil.

480] Von einer Familie in Rapperswil sind in schönster Lage neu möblierte Zimmer, event. ganze Pension zu mässigen Preisen abzugeben. — Gefl. Anfragen unter Chiffre O 2135 F an die Actien-Gesellschaft Schweiz. Annoncen-Bureau Orell Füssli & Co. in Zürich. (O 2135 F)

1217 M. ü. M. Alpenkurort Churwalden. Graubünden.

Hôtel & Pension Mettler.

445] In herrlicher Lage von Wiesen und Wäldern umgeben. Grosser Speisesaal, Damensalon, Rauchzimmer, drei Veranden. Pensionspreis 6—7 Fr. Juni und September ermässigte Preise. Es empfiehlt sich bestens (H 876 Ch)

St. Mettler, Besitzer.

383] **Flühli im Entlebuch.** (H 1481 Q)

Luftkurort, 3000 Fuss über Meer, mit Schwefelquelle.

Kurhaus Kreuzbuch. Geschützte Lage in walddreicher Gebirgsgegend, gesunde Alpenluft, vorzügliches Quellwasser, Bäder, Milch, angenehme Spaziergänge, aussichtreiche Höhepunkte. — Aeusserst billige Preise. Fahrpost ab Station Schüpfheim. Eigene Privatfuhrwerke. Post und Telegraph. Prospekte gratis. Kurarzt: Dr. R. Enzmann. Eigenthümer: Leo Enzmann.

Eglisau am Rhein, Kant. Zürich.

Dr. Wiel'sche diätetische Kuranstalt und Mineralbad für Magen- und Darmkrankheiten, Fettleibigkeit, Gicht, Diabetes, Blutarmuth, Reconvaleszenz etc.

382] — Prospektus gratis. — (O F 1418)

Dirigirender Arzt:

Dr. Lötcher, Spezialarzt.

Wirthschaft: Familie Hirt,

vormals z. „Krone“, Schaffhausen.

1000 M. ü. M. Kurhaus Seewis 1000 M. ü. M.

Graubünden Luftkurort Schweiz.

440] Kurbedürftigen und Touristen bestens empfohlen. Komfortable Einrichtung. Bäder, Douchen. Kurarzt. Auf Verlangen Wagen an Station Landquart. (Ma 1595 Z)

Felix Hitz, Kurhaus Seewis.

Bahnhofstation J.-B.-L. Malters.

Bad Farnbühl

Postbureau Schachen.

bei Luzern.

Klimatischer Kurort. 750 Meter über Meer.

373] Bewährte, eisenhaltige Natronquelle. Indicationen: Blutarmuth und Bleichsucht, Rheumatismus, Gelenk-, Gicht- und Nervenleiden, Scropheln, Hals-, Darm- und Magen-Catarrh. Comfortable Badeeinrichtung (Zusätze: Sool, Meersalz etc.). Massage, Inhalation und elektrische Behandlung, Alpines Klima. Ganz geschützte Lage mit prachtvoller Aussicht. Waldpark, grosse Auswahl in Spaziergängen. Geräumiger Speisesaal. Conversations- und Damensalon. Veranda, Trinkhalle, deutsche Kegelbahn, Billard. Telegraph. Milch- und Molkenkur. Referenzen. Prospekte gratis. Billige Preise. (M 5712 Z)

Kurarzt im Hause.

Besitzer: O. & A. Felder.

Soolbad & Luftkurort z. „Löwen“

— Muri (Kt. Aargau). —

Die Bäder sind von vorzüglicher Heilwirkung bei Rheumatismus, Brustkatarrh, Blutarmuth und zur Erholung geschwächter Gesundheit überhaupt. [359]

Pensionspreis (Zimmer inbegriffen) 4—5 Fr.; für Familien nach Abkommen.

Freundliche Pflege und Bedienung zusichernd, empfiehlt sich (O F 1412)

A. Glaser.

Weggis am Vierwaldstättersee. Pension Bühlegg.

465]

(O 197 Lu)

Prächtige Lage am See. Neu eingerichtet. Sorgfältig geführt. Sehr empfohlen.

Mineralbad Andeer.

1000 M. ü. M. Kt. Graubünden. Splügenstrasse.

398] Eisenhaltige Gypstherme für Brust- und Magenranke. Neu eingerichtete Eisenmoorbäder bei Schwächezuständen, Reizende Ausflüge und Waldpartien in der Nähe (Viamala, Roffla, Piz Beverin etc.).

Post- und Telegrapnbureau im Hause. Pensionspreis Fr. 5. Zimmer von Fr. 1 an. — Kurarzt: Dr. Eduard Schmid. (O F 1774)

Wittwe Fravi.

Schweiz Baden Ct. Aargau Hôtel und Bad z. Freihof

vis-à-vis dem Kurpark und Kurhaus an der Limmatpromenade.

Ganz freistehend, in Folge dessen sehr angenehme Localitäten.

Grosse vorzüglich eingerichtete Bäder nebst Dampf- und Douche-Bädern.

Hydraulischer Personenaufzug.

Omnibus am Bahnhof.

— Ermässigte Preise. —

Es empfiehlt sich bestens

403]

Der Eigenthümer: J. Schätti.

Graubünden (Schweiz).

Klosters.

Mittlere Saisontemperatur 13°. Luftkurort

Hauptstation der

Prättigau-Davoserbahn.

1200 M. ü. M.

I. Ranges. Uebergangsstation für's Engadin.

Hôtel & Pension Vereina.

446] Vorzügliche Lage. Comfortable Einrichtung. Bäder, Douchen, Garten, Waldanlagen. Arrangement für Familien. (H 873 Ch)

C. C. Hew, Propr.

[425]

SOOLBAD RHEINFELDEN

(H 1595 Q)

Herrliche Lage am Rhein. — Ausgedehnte Parkanlagen. — Prospekte gratis.

Hôtel Dietschy am Rhein. Grand Hôtel des Salines.

Bad Fideris

im Kanton Graubünden.

Eisenbahnstation Landquart, von wo aus täglich zweimalige

Postverbindung oder eigenes Fuhrwerk.

Eröffnung 30. Mai 1889.

Berühmte, eisenhaltige Natronquelle in reiner Alpenluft, 1056 Meter über Meer. — Bei Katarrh des Rachens, Kehlkopfs, Magens, der Lunge, bei Bleichsucht, Blutarmuth, Neuralgien, Migräne, Nervosität etc. von überraschendem Erfolg.

Das Etablissement ist verschönert und vergrössert, umgeben von herrlichen Tannenwäldern. Bäder, Douchen und Inhalationskabinet. Milchkuren. Neu eingerichteter Betsaal. Telegraph. Post. Billard.

Das Mineralwasser ist in frischer Füllung und in Kisten zu 30 Halbliter von der Direktion, vom Hauptdepôt, Herrn Apotheker Helbling in Rapperswil, sowie in den Mineralwasserhandlungen und Apotheken zu beziehen. Prospekte und Erledigung von Anfragen durch (Ma 1570 Z)

Kurarzt: Dr. O. Schmid.

Die Baddirektion:

J. Alexander.

Fideris, im Mai 1889.

[423]

Stahlbad Knutwyl

Eisenbahnstation Sursee — Kanton Luzern.

— Eröffnet den 6. Mai 1889. —

Erdige Stahlquelle von bewährter, ausgezeichnete Wirkung bei allen Schwächezuständen. — Schöne Lage, prächtige Gartenanlagen. — Aufmerksamste Bedienung, billige Preise. [411]

Kurarzt: Dr. V. Troller.

Frau Wittwe Troller-Brunner.